



Mai 2016, Nr. 71

TEAM ERNÄHRUNG DER LANDESVEREINIGUNG MILCH HESSEN

Inhalt



AKTUELLES

- Hessische Milch- und Käsestraße führt nun auch durch den Taunus: Fünfte Etappe in Wehrheim eröffnet



TERMINE

- Internationaler Tag der Milch am 1. Juni
- Milchwoche vom 20.-29.05.2016 auf dem Hessentag in Herborn
- Rund um den 1. Juni dreht sich hessenweit Vieles um die Milch
- Krönung der 10. Hessischen Milchkönigin am 1. Juni in Bad Hersfeld



NACHGEFRAGT

- Interview mit dem Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Peter Bleser, zur Krise in der Milchwirtschaft



FORTBILDUNGEN

- „Essen & Trinken als Bildungs- und Gestaltungsaufgabe“: 3. Tag der Ernährungsbildung am 16.06.2016 in Gießen



MATERIALIEN

- „Unsere Milch“: Neues Arbeitsheft zur Ernährungsbildung an weiterführenden Schulen



REZEPT-IDEE

- Kuh'le Milchbar: Bananen-Erdbeer-Shake

AKTUELLES

Hessische Milch- und Käsestraße führt nun auch durch den Taunus: Fünfte Etappe in Wehrheim eröffnet

20 Bauernhöfe, Hofkäsereien, Käseläden und Gasthöfe: das ist die fünfte Etappe der Hessischen Milch- und Käsestraße, die nun durch die Landkreise Hochtaunus, Main-Taunus und Rheingau-Taunus führt. Den Startschuss gaben Hessens Milchkönigin Svenja I., Friedhelm Schneider, Vorsitzender der Landesvereinigung Milch Hessen, der Landrat des Hochtaunuskreises Ulrich Krebs, Gregor Sommer, Bürgermeister der Gemeinde



Nun ist sie eröffnet, die 5. Etappe der Hessischen Milch- und Käsestraße durch den Taunus.

Wehrheim und Karsten Schmal, Präsident des Hessischen Bauernverbandes, am 10. Mai. Die Eröffnungsfeier fand in Wehrheim bei zwei Partnern statt: zuerst auf dem Milchviehbetrieb Oranienhof und dann nach einem kleinen Spaziergang auf der neu eröffneten Etappe einige hundert Meter weiter im Löwenherz, einem Gasthaus, das eng mit dem Käsehaus in Wehrheim, einem Milchverarbeiter und ebenfalls Partner der Milch- und Käsestraße, zusammenarbeitet.



Landesvereinigung für Milch und Milcherzeugnisse Hessen e.V.

Lochmühlenweg 3
61381 Friedrichsdorf

Tel.: 06172 / 7106 – 293 • Fax: -296

E-Mail: lv-milch@agrinet.de • Internet: www.milchhessen.de



Schneider betonte in seiner Eröffnungsrede, dass es gerade in Zeiten unsicherer Milchpreise wichtig sei, beim Verbraucher ein Bewusstsein für heimische Milch und Milchprodukte zu schaffen. Durch die Bündelung und Vernetzung der Angebote möchte die Landesvereinigung als Initiator der Hessischen Milch- und Käsestraße regionale Erzeuger- und Vermarktungsstrukturen sowie Wirtschaftskreisläufe fördern und so zur Stärkung des ländlichen Raums als Wirtschafts- und Lebensraum beitragen. Die Hessische Milch- und Käsestraße informiere darüber, wo man regionale Milcherzeugnisse selbst einkaufen oder die Produkte in der Gastronomie auf der Speisekarte finden kann.

Das Faltblatt zur neuen Etappe ‚Taurus‘ mit ausführlicher Beschreibung der Partnerbetriebe können Sie kostenlos bei der Geschäftsstelle der Landesvereinigung bestellen (Tel.: 06172/7106-291, E-Mail: lv-milch@agrinet.de) oder unter www.milchhessen.de/hessische-milch-kaesestrasse herunterladen.

TERMINE

Internationaler Tag der Milch am 1. Juni

Am diesjährigen Ehrentag der Milch am 1. Juni haben die 3.400 Milchbauern in Hessen wenig Grund zur Freude: Die Milchpreise sind im Keller, jüngst hat der Handel erneut die Preise gesenkt. Viele Höfe kämpfen ums Überleben. Denn die rund 146.900 Milchkühe, die auf den hessischen Milchviehbetrieben zu Hause sind, können nicht einfach in Kurzarbeit geschickt werden: Sie müssen weiter gefüttert und versorgt werden und geben Milch, für die der Landwirt immer weniger Geld bekommt.

Die Landesvereinigung Milch Hessen nimmt dies zum Anlass, um rund um den Internationalen Tag der Milch auf die Situation am Milchmarkt aufmerksam zu machen und Verbrauchern das hochwertige Lebensmittel Milch, das vor Ort erzeugt wird, näher zu bringen. Ziel ist es, Verbraucher dafür zu sensibilisieren, beim Einkauf auf die Herkunft zu achten und sie zu motivieren, regionale Milch und Milchprodukte zu kaufen.

Milchwoche vom 20.-29.05.2016 auf dem Hessentag in Herborn



Den Hessentagsbesuchern bietet die Landesvereinigung Milch Hessen zehn Tage lang Informationen rund um die Milch von der Kuh bis zum Kühlschrank: Welche Angaben stehen auf einer Milchtüte? Was ist die Hessische Milch- und Käsestraße? Und wo kann man regionale Milch und Milchprodukte einkaufen, einen Blick in den Kuhstall werfen, Urlaub im Heu machen oder sich mit leckeren Spezialitäten aus und mit regionaler Milch verwöhnen lassen? Kleine und natürlich auch große Besucher, die das Melken ausprobieren wollen, dürfen an der Holzkuh selbst

Hand anlegen. Nebenan im „Kuh Mobil“ erfahren Sie, wie Kühe heutzutage leben, was sie fressen und wie Kuh-Komfort aussieht. Und natürlich gibt es an einer Milch-Bar auch leckere Mixgetränke aus Milch. Das traditionelle Wettmelken mit prominenten Ehrengästen findet am 24. Mai um 14.15 Uhr im Anschluss an den Empfang des Hessischen Bauernverbandes statt. Im Wettstreit um den „Goldenen Melkschemel“ treten das Hessentagspaar Janina Till und Cetin Celik, der Erste Kreisbeigeordnete des Lahn-Dill-Kreises Heinz Schreiber und der Erste Stadtrat von Herborn Ansgar Roth gegen die



Landesvereinigung für Milch und Milcherzeugnisse Hessen e.V.

Lochmühlenweg 3

61381 Friedrichsdorf

Tel.: 06172 / 7106 – 293 • Fax: -296

E-Mail: lv-milch@agrinet.de • Internet: www.milchhessen.de



Hessische Milchkönigin Svenja I. an. Mit an den Start gehen auch Lars Döppner, Landesvorsitzender der Hessischen Landjugend sowie Waltraud Vialon, Beisitzerin im Landesvorstand des Landfrauenverbandes Hessen. Svenjas Herausforderer am Gummieuter müssen sich anstrengen, wenn sie gegen die Siegerin der letzten beiden Jahre gewinnen wollen. Denn eines ist gewiss: Bei ihrem letzten Auftritt als Hessische Milchkönigin wird die 24-jährige Agrar-Betriebswirtin alles geben, bevor sie am 1. Juni die Krone an ihre Nachfolgerin weiter reicht.

Besuchen Sie uns in Herborn: Wir sind täglich von 9 bis 19 Uhr, an den Wochenenden und am Feiertag von 10 bis 19 Uhr für Sie da. Sie finden uns auf dem Sonderschaugelände „Der Natur auf der Spur“ im Gemeinschaftszelt zusammen mit der MGH Gutes aus Hessen und dem Hessischen Bauernverband. Informationen zur Anreise: www.hessentag2016.de.

Rund um den 1. Juni dreht sich hessenweit Vieles um die Milch

Die Idee, einen Tag im Jahr dem weißen Fitmacher zu widmen, stammt aus den 1950er Jahren. Seit 1961 wird er Jahr für Jahr weltweit als „Internationaler Tag der Milch“ begangen. Seit 2001 wird auf Initiative der Welternährungsorganisation (FAO) und dem Internationalen Milchwirtschaftsverbandes (IDF) immer am 1. Juni eines Jahres auf die Bedeutung von Milch aufmerksam gemacht. In Deutschland werden seit vielen Jahren verschiedenste Aktionen rund um den Tag der Milch in den Bundesländern von den Milchwirtschaftlichen Landesvereinigungen organisiert, um das positive Image der Milch und die gesellschaftliche Akzeptanz für die Milchproduktion auszubauen.

So finden auch in Hessen zahlreiche Aktivitäten wie zum Beispiel Frühstücksaktionen und Projekttage in Kindergärten und Schulen, Vorträge für Verbraucher sowie diverse Veranstaltungen auf den Partnerbetrieben der Hessischen Milch- und Käsestraße statt:

Zum Tag der Milch hat beispielsweise der Seehof, Partner der Etappe ‚Südliches Hessen‘ ein Gewinnspiel ausgelobt und ruft dazu auf, an der Milchtankstelle ein Bild mit Kuh Lisbeth oder etwas, das in irgendeiner Weise erkennbar mit dem Seehof und Milch zu tun hat, zu fotografieren. Das Foto kann auf der Facebookseite der Seehöfer Milchtankstelle gepostet oder an der Haustüre abgegeben werden. Einsendeschluss ist der 1. Juni, die Preise werden dann am 5. Juni an die Gewinner im Rahmen eines Infotages auf dem Seehof in Lorsch übergeben. Am Sonntag gibt es ab 11.30 Uhr ein kleines aber feines Rahmenprogramm, etwas zu knabbern, eine leckere Überraschung und für die kleinen Gäste einen Basteltisch. Wer möchte, hat die Gelegenheit, sich eine Milchflasche selbst zu gestalten. Und natürlich steht Familie Jöst den Gästen für Fragen rund um die Milch zur Verfügung.

Auf dem Bauernhof der Familie Jost in Nidderau-Eichen, Partnerbetrieb der Etappe ‚Main-Kinzig & Wetterau‘, findet am 29. Mai von 11-18 Uhr anlässlich des Jubiläums „5 Jahre Eicher Bauernhofkäse“ ein Hoffest statt. Es gibt einen Bauernmarkt mit Direktvermarktern aus der Region, einen Streichelzoo, Kinderschminken sowie Leckerer vom Grill und ein großes Kuchenbuffet.

Am 1. Juni bietet die Upländer Bauernmolkerei in Willingen-Usseln, Partner der Etappe ‚Waldeck-Frankenberg‘, den Kunden im Laden ein Glas Milch an. Auch die Besucher des Upländer Milchmu(h)seum, in dem um 11 Uhr eine Führung stattfindet, erhalten kostenlos ein Glas frische Bio-Milch.

Die Molkerei Hüttenthal in Mossautal, Partner der Etappe ‚Südliches Hessen‘, lädt in diesem Jahr alle, die am Internationalen Tag der Milch im Molkereilädchen vorbeischaun, zum Buttern ein, gemäß dem Motto „Erst Buttern – dann Futtern“.



Landesvereinigung für Milch und Milcherzeugnisse Hessen e.V.

Lochmühlenweg 3

61381 Friedrichsdorf

Tel.: 06172 / 7106 – 293 • Fax: -296

E-Mail: lv-milch@agrinet.de • Internet: www.milchhessen.de



Am Milchautomaten auf dem Hardthof in Reichelsheim-Gumpen, Partner der Etappe ‚Südliches Hessen‘, gibt es am 1. Juni jede Menge Infos rund um die Milch.

Für Käsefreunde bietet der Dottenfelder Hof in Bad Vilbel, Partner der Etappe ‚Main-Kinzig & Wetterau‘, am 1. Juni eine ‚Reifeprüfung plus‘ an, bei der die Teilnehmer in die Geheimnisse der Käseherstellung eingeweiht werden. Zur Stärkung gibt es zwischendurch ausgewählte Käsesorten aus der hofeigenen Käserei und von befreundeten Käsern.

Einige Partnerbetriebe der Hessischen Milch- und Käsestraße bekommen am Ehrentag der Milch Besuch von Schulklassen, die einen Blick in die Kuhstall werfen und erfahren möchten, wie Milch erzeugt wird. So sind bei Familie Dörr vom Karlshof in Roßdorf, Partnerbetrieb der Etappe ‚Südliches Hessen‘, zwei 5. Klassen des Gymnasiums Gernsheim zu Gast. Familie Ewald vom Fasanenhof in Roßdorf, ebenfalls Partner der Etappe ‚Südliches Hessen‘, erwartet eine Grundschulklasse zur Hofbesichtigung zum Motto ‚Der Weg vom Kalb zur Kuh, von der Milch zur Butter‘. Auch der Dottenfelder Hof bekommt Besuch von zwei Schulklassen und einer Vorschulgruppe. Am 4. Juni bietet der Dottenfelder Hof übrigens allen, die einmal richtig beim Melken zusehen möchten, beim ‚Tatort: Woher kommt die Milch?‘ dazu die Möglichkeit.

Am 3. Juni veranstaltet der Antonius-Hof in Fulda-Haimbach, Partner der Etappe ‚Rhön und Vogelsberg‘ einen Tag des Offenen Hofes mit Stallbesichtigungen, Planwagenfahrten durch die Öko-Kulturen und Hofführungen.

Anlässlich des Internationalen Tags der Milch werden am 5. Juni ab 13.00 Uhr beim Kuhstall-Café der Familie Bürger-Grebe, Partner der Etappe ‚Waldeck-Frankenberg‘, die beiden 100.000-Liter-Kühe Janin und Pinie geehrt. Außerdem kann man Milchflaschen individuell bemalen und diese dann kostenlos füllen lassen.

Nähere Hinweise zu allen Veranstaltungen und Aktivitäten finden Sie auf unserer Homepage unter www.milchhessen.de/termine.

Krönung der 10. Hessischen Milchkönigin am 1. Juni in Bad Hersfeld



Passend zum Ehrentag der Milch wird am 1. Juni die Hessische Milchkönigin 2016-2018 auf dem Hessischen Bauerntag in Bad Hersfeld gekrönt. Da es ist nicht selbstverständlich ist, dass jemand dieses Amt, das viel Zeit in Anspruch nimmt, übernehmen will, möchten wir hiermit die Gelegenheit nutzen, Svenja I., die sich in Bad Hersfeld nach zwei Jahren als königliche Hoheit verabschiedet, für ihr Engagement zu danken. Mehr zur Inthronisierung der 10. Hessischen Milchkönigin erfahren Sie in der nächsten Ausgabe unseres „Stallgeflüsters“.

NACHGEFRAGT

Interview mit dem Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Peter Bleser, zur Krise in der Milchwirtschaft

Die im Januar gestartete Initiative „Dialog Milch“, die von den Landesvereinigungen der Milchwirtschaft in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen getragen wird, hat mit dem



Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Peter Bleser, von Beruf selbst Milchbauer, über die aktuelle Krise am weltweiten Milchmarkt gesprochen. Dabei ging es nicht nur um die momentane Situation, sondern auch um illusionäre Lösungskonzepte, Maßnahmen der Bundesregierung zur Unterstützung deutscher Milchbauern sowie den Einfluss des Lebensmitteleinzelhandels auf Preisgestaltung und Wertschätzung von Nahrungsmitteln. Dabei kritisierte Bleser den Handel in deutlichen Worten. Das komplette Interview finden Sie im Internetportal der Initiative „Dialog Milch“: www.dialog-milch.de/projekt/im-dialog-mit/der-handel-geht-mit-brutalen-gepflogenheiten-vor/.

FORTBILDUNGEN

„Essen & Trinken als Bildungs- und Gestaltungsaufgabe“: 3. Tag der Ernährungsbildung am 16.06.2016 in Gießen

Am 16. Juni findet zum dritten Mal der „Tag der Ernährungsbildung“ in Hessen statt. Die Vernetzungsstelle Schulverpflegung und HessenCampus Mittelhessen laden von 9.00–16.00 Uhr in die Aliceschule nach Gießen ein, um vielfältige Aspekte der Ernährungsbildung im Schulalltag mit ExpertInnen zu thematisieren, zu diskutieren und mit praktischen Beispielen Umsetzungskonzepte aufzuzeigen. Professorin Birgit Althans aus Lüneburg wird über Essenssituationen als Bildungsgelegenheiten referieren und die Erziehungswissenschaftlerin Claudia Plinz das Thema Essen in seiner kommunikativen Bedeutung im Schulkontext beleuchten. In diversen Workshops wird auf Ernährungsbildung in verschiedenen Schulformen eingegangen.

Anmeldungen sind über die Homepage der Vernetzungsstelle Schulverpflegung bis zum 1. Juni möglich: www.schulverpflegung-hessen.de.

MATERIALIEN

„Unsere Milch“: Neues Arbeitsheft zur Ernährungsbildung an weiterführenden Schulen

Milch gehört zu unseren wichtigsten Nahrungsmitteln. Dass sie heute auch ein gesellschaftliches Politikum ist, liegt an ihrer fehlenden Wertschätzung, die durch einen Milchpreis zum Ausdruck gebracht wird, der deutlich unter den Produktionskosten liegt. Damit ist Milch ein hochaktuelles Thema – auch für den Schulunterricht. Etwa 32,4 Millionen Tonnen Milch werden in Deutschland jährlich von 4,3 Millionen Kühen erzeugt. 75.000 Milchviehbetriebe beliefern fast 150 Unternehmen, in denen mehr als 33.000 Beschäftigte den Rohstoff Milch verarbeiten. Pro Kopf konsumieren die Verbraucher durchschnittlich 57,6 Kilogramm Milch, 24,6 Kilo Käse, 17 Kilo Joghurt und 6,1 Kilo Butter im Jahr. Beeindruckende Zahlen, die verdeutlichen, welche Relevanz Milch für uns alle hat.

Zusammen mit der Gemeinschaft der Milchwirtschaftlichen Landesvereinigungen e.V. (GML) und der i.m.a - information.medien.agrar e.V. hat die Landesvereinigung Milch Hessen eine Unterrichtsmappe zum Thema Milch für die Sekundarstufen I und II erarbeitet. Sie eignet sich für viele Schulfächer - von Biologie und Chemie über Geografie, Politik, Wirtschaft bis hin zur Hauswirtschaft und Ernährungskunde - und enthält ausführliche Sachinformationen sowie Kopiervorlagen für Arbeitsblätter.



Weil Ernährungs- und Verbraucherbildung immer wichtiger wird, bietet das Arbeitsheft auch methodisch-didaktische Anregungen, wie das Thema Milch interessant und lehrreich mit dem Alltag der Schüler verknüpft werden kann. So werden z.B. die Angaben auf Milchverpackungen erläutert, es wird über die Vielfalt von Milchprodukten und deren Qualitätssicherung informiert sowie die Wirkung von Bakterien bei der Herstellung von Joghurt, Quark und Kefir beschrieben. Themen wie Unverträglichkeiten und Details zu Inhaltsstoffen bieten neben der Aufklärung auch Orientierung für die eigene Ernährung. Auch die Bedeutung der Milch in vielen Kulturkreisen wird behandelt.

Das Kapitel über die Wertschöpfungskette zeigt, was Milch kostet und dürfte ebenso zur Wissensvermittlung und Meinungsbildung beitragen, wie die Einblicke in die Milchmärkte auf globaler und regionaler Ebene oder die Beiträge zur Tierhaltung und dem Umweltschutz. Kaum bekannt ist, dass Milch nicht nur als Nahrungsmittel dient, sondern auch in Arzneimitteln oder in der Industrie zum Einsatz kommt. Darüber hinaus enthält die Broschüre Informationen über verschiedene „Milch-Berufe“.

Das Arbeitsheft „Unsere Milch“ für die Sekundarstufe I und II kann wie bereits sein erfolgreiches Pendant für die Grundschule kostenlos auf unserer Homepage unter www.milchhessen.de/downloads heruntergeladen werden. Die Unterrichtsmappe in gedruckter Form ist gratis gegen Erstattung der Versandkosten über den i.m.a-Webshop unter www.ima-shop.de zu beziehen.

REZEPT-IDEE

Kuh'le Milchbar: Bananen-Erdbeer-Shake

Zutaten (für 2 Portionen):

½ Banane
½ EL Zitronensaft
50 g Erdbeeren
250 ml Milch

Zubereitung:

Banane schälen, klein schneiden, mit Zitronensaft beträufeln und in den Mixer geben. Erdbeeren waschen, entstielen und halbieren. Zusammen mit der Milch in den Mixer geben und schaumig aufmixen. Die Milch in zwei Gläser füllen.

TERMINVORSCHAU:

- | | |
|----------------|---|
| 20.-28.05.2016 | Hessentag, Herborn
20.05. Kochshow „Kochkäse selbst gemacht“
24.05. Wettmelken mit dem Hessentagspaar und der Milchkönigin |
| 29.05.2016 | Hoffest: 5 Jahre Eicher Bauernhofkäse, Nidderau-Eichen
<i>(Partnerbetrieb der Hessischen Milch- & Käsestraße, Etappe „Main-Kinzig & Wetterau“)</i> |
| 01.06.2016 | INTERNATIONALER TAG DER MILCH
Krönung der 10. Hessischen Milchkönigin auf dem Hessischen Bauerntag,
Bad Hersfeld |
| 03.06.2016 | Tag des offenen Hofes auf dem Antonius-Hof, Fulda-Haimbach
<i>(Partnerbetrieb der Hessischen Milch- & Käsestraße, Etappe „Rhön und Vogelsberg“)</i> |



Landesvereinigung für Milch und Milcherzeugnisse Hessen e.V.

Lochmühlenweg 3
61381 Friedrichsdorf

Tel.: 06172 / 7106 – 293 • Fax: -296

E-Mail: lv-milch@agrinet.de • Internet: www.milchhessen.de



05.06.2016	Käsefest, Usingen
16.06.2016	3. Tag der Ernährungsbildung „Essen & Trinken als Bildungs- und Gestaltungsaufgabe“, Gießen
18.-19.06.2016	Erzeugermarkt im Hessenpark, Neu-Anspach
03.07.2016	Erlebnisbauernhof Stein: 19. Mühlenfest in Feldatal-Stumpertenrod <i>(Partnerbetrieb der Hessischen Milch- & Käsestraße, Etappe „Rhön und Vogelsberg“)</i>
04.07.2016	Bauernhof als Klassenzimmer: „Landwirtschaft für Nichtlandwirte - Biologische Vielfalt am Beispiel von Heil- und Arzneipflanzen“, Niddatal-Kaichen
05.07.2016	Bauernhof als Klassenzimmer: „Landwirtschaft für Nichtlandwirte - Nachhaltig & gesund - Nachhaltiger Ernährungsstil am Lernort Bauernhof“, Ortenberg
06.07.2016	5. Hessische Gesundheitsspiele – „Einfach bewegend!“, Bensheim
09.07.2016	Sommerfest in der Steinmühle, Bad Nauheim <i>(Partnerbetrieb der Hessischen Milch- & Käsestraße, Etappe „Main-Kinzig & Wetterau“)</i>
10.07.2016	825-Jahr-Feier, Usingen-Wernborn
17.07.2016	Milch & Honig-Markt, Gersfeld
31.07.2016	Marktplatz des guten Geschmacks im Hessenpark, Neu-Anspach
23.08.2016	Bezirkstierschau auf dem Vilbeler Markt, Bad Vilbel
24.08.2016	16. Hessischer Sportlehrertag, Grünberg
04.09.2016	Hoffest auf dem Bauernhof Lutz, Kefenrod-Bindsachsen <i>(Partnerbetrieb der Hessischen Milch- & Käsestraße, Etappe „Main-Kinzig & Wetterau“)</i>
10.-11.09.2016	Umstädter Bauernmarkt, Groß-Umstadt
11.-12.09.2016	Laurentiusmarkt mit Kreistierschau und Tag der Schulen/Kindergärten, Usingen
22.-24.09.2016	Erntefest, Frankfurt/M.
28.09.2016	Weltschulmilchtag
02.-03.10.2016	Herbstmarkt im Tierpark Sababurg, Hofgeismar
11.10.2016	Tag der offenen Tür auf dem BioWeidemilchbetrieb Zimmermann, Beerfelden <i>(Partnerbetrieb der Hessischen Milch- & Käsestraße, Etappe „Südliches Hessen“)</i>
16.10.2016	Herbstfest auf dem Biolandhof Rönshausen, Eichenzell-Rönshausen <i>(Partnerbetrieb der Hessischen Milch- & Käsestraße, Etappe „Rhön und Vogelsberg“)</i>
02.11.2016	Landwirtefortbildung: Direktvermarktung über Milchautomaten, Friedrichsdorf

